

RS Vwgh 1985/2/26 83/05/0171

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.02.1985

Index

L10013 Gemeindeordnung Gemeindeaufsicht Gemeindehaushalt

Niederösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

Norm

B-VG Art119a Abs5 impl;

GdO NÖ 1973 §61;

1. B-VG Art. 119a heute
2. B-VG Art. 119a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.1985 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 490/1984
5. B-VG Art. 119a gültig von 21.07.1962 bis 31.12.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962

Rechtssatz

Durch einen aufhebenden Bescheid der Vorstellungsbehörde, den die Partei selbst ersiegt hat, kann sie nur durch die Begründung des aufhebenden Teils wegen der dadurch bewirkten Bindungswirkung, nicht aber in bezug auf den abweisenden Teil der Begründung, hinsichtlich dessen keine Bindung eintritt, beschwert sein (sofern es sich um einen untrennbaren Bescheid handelt; Hinweis E 25.1.1983, 82/05/0107).

Schlagworte

Bindung an die Rechtsanschauung der Vorstellungsbehörde Ersatzbescheid Vorstellung Diverses

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1983050171.X01

Im RIS seit

07.07.2004

Zuletzt aktualisiert am

05.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at